

Instrumentenflugberechtigung Competency-Based CB-IR

Titel	Instrumentenflugberechtigung Competency-Based CB-IR
Zulassungsnummer	685514

Veranstalter

Adresse:	Instrumenten Flugschule Reichelsheim GmbH Am Flugplatz 61203 Reichelsheim
Telnr:	+49(0)6035 4477
E-Mail-Adresse:	info@ifr-flugschule.de
Webseite:	https://www.ifr-flugschule.de

Lehrgangsziel

Vorbereitung auf die theoretische Prüfung zum Erwerb der Instrumentenflugberechtigung Competency-Based CB-IR gemäß EASA-FCL

Inhalte

Lehrgangsinhalte:	Luftrecht - Instrumentierung - Flugplanung - Menschliches Leistungsvermögen - Meteorologie - Funknavigation - Funksprechverfahren
Medien, die Bestandteile des Fernlehrangebots sind:	Da der Kurs unterschiedliche Lernmaterialien (Boeing oder CAT) anbietet, bitte Näheres beim Institut erfragen.

Abschluss

Abschluss:	Prüfung vor dem Luftfahrt-Bundesamt (LBA); vorab institutsinterne Prüfung
-------------------	------------------------------------------------------------------------------

Art des Abschlusses:	schulisch/staatlich
-----------------------------	---------------------

Voraussetzungen

Teilnahmevoraussetzungen:	Mindestalter 16 Jahre - Tauglichkeitszeugnis Klasse 2 - Kenntnisse in Mathematik, Physik, Englisch - Privatpilotenlizenz PPL(A) - Multimedia-PC mit Internet-Zugang
Prüfungsvoraussetzungen:	Nachweis ausreichender Vorbereitung

Kosten

Teilnahmekosten (Gesamtkosten):	590,00 €
Lehrgangskosten:	590,00 €
Kosten für (externe) Prüfungen:	0,00 €
Anzahl der Raten:	2
Höhe der Raten:	295,00 €

Die Teilnehmerkosten können Veränderungen erfahren haben, die der ZFU zum Redaktionsschluss noch nicht vorlagen. Aktuelle Gebühren, Kosten und Erläuterungen dazu erhalten Sie beim Fernlehrinstitut.

Zeitraumen

Gesamtdauer in Monaten:	2.00
Gesamtdauer in Stunden:	150
Wöchentlicher Lernaufwand für das Selbstlernen in Stunden:	14.00
Synchrone Lerneinheiten (je 45 Minuten):	40
Präsenzunterricht:	An 5 Tagen

Zusätzliche Informationen

Nähere Informationen hinsichtlich unterschiedlicher Preismodelle bitte beim Anbieter erfragen. Die Prüfbehörde erhebt zudem Melde- und Prüfungsgebühren.